



### Die Situation an der Comex

Seit längerem wird in Medien sowohl über eine Verknappung der physischen Gold- und Silberbestände als auch über verstärktes Volumen an den Papiergoldmärkten berichtet. Hier ein paar aktuelle Fakten dazu.

An der New Yorker Terminbörse Comex kann man weiterhin eine extrem hohe Anzahl nicht geschlossener Kontrakte (Open Interest) beobachten. Longkontrakte berechtigen zur physischen Auslieferung. Die allgemeine Tendenz des letzten Halbjahres wird anhand der folgenden Charts gut erkennbar.

Chart 1: nicht geschlossene Comex Silber Kontrakte (OI) ab Juni 2012

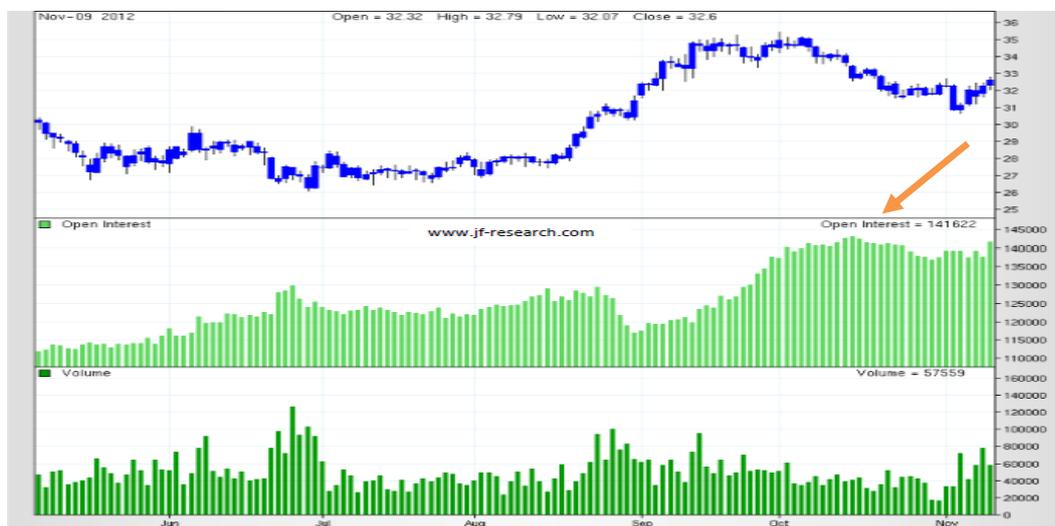
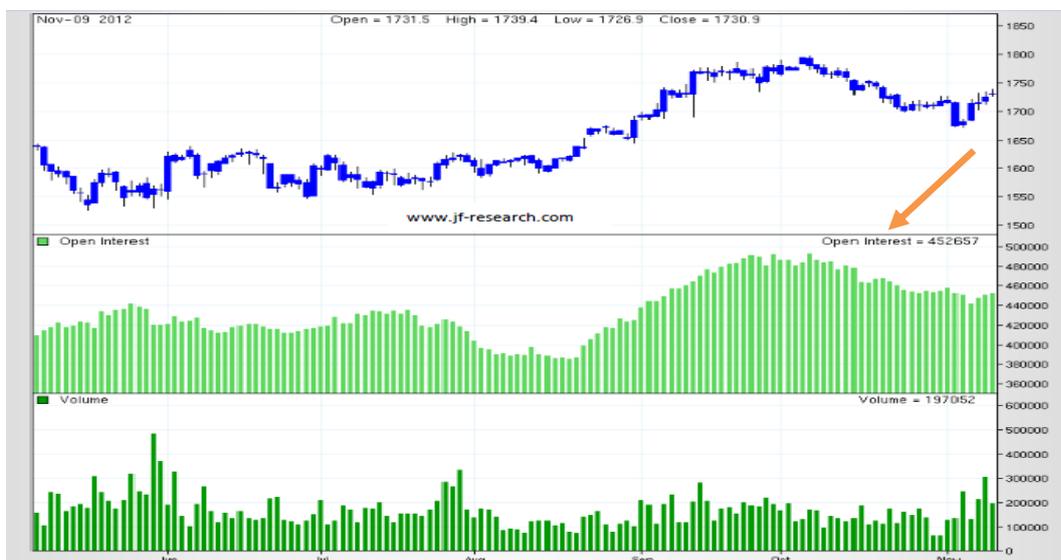


Chart 2: nicht geschlossene Comex Goldkontrakte(OI) ab Juni 2012





Hier beginnt am 30. November eine wichtige Phase. Dieses ist der "First Notice Day" für den großen Dezembermonat. Ab diesem Zeitpunkt können physische Auslieferungsanträge für Dezemberkontrakte gestellt werden. "Last Trading Day" für Dezember Gold u. Silber Futures ist der 27. Dezember.

Nach Durchsicht der aktuellen Comexdaten vom 12.11. sehe ich bei Gold momentan ein Dezember OI von 253.160 Kontrakten. Gestern wurden 8.461 Kontrakte geschlossen bzw. "überrollt". Silber: 61.230/1783 Kontrakte.

Während es früher nur die Option Expiry Days und Tage davor waren, die von erhöhter Volatilität geprägt wurden, blicken Marktbeobachter nun gebannt auf die Anzahl der Auslieferungsanträge im Comex Lagerhaus. Tendenz steigend.

Ein zusätzlicher Druck wird dann entstehen, falls erneut viele Dezemberoptionen „in the money“ enden wie schon im Sommer. Hier liegt die größte marktnahe Call Positionen für Gold aktuell mit 32.689 nicht geschlossenen Kontrakten bei einem Strike von 1800 \$. Ein Fallen dieser Barriere könnte eine neue Aufwärtsbewegung des gelben Metalles zusätzlich anheizen. 10.000 Kontrakte mit Strike 1700\$ befinden sich zur Zeit bereits „im Geld“. Der OI bei Silberoptionen ist wie immer deutlich geringer. Hier befinden sich 2362 Kontrakte im Geld (Strike 30 \$), 1534 K. liegen auf einem 32er, 1724 K. auf einem 33er Strike.

## Fazit:

Der Dezember 2012 könnte die eine oder andere überraschende Entwicklung bei Edelmetallen bieten.



Johannes Forthmann ist deutscher Wirtschaftswissenschaftler und Herausgeber des JF Research Newsletters. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit der hier genannten Daten übernommen. Copyright 2012